

Feuerwehrausbildungskonzept 2020-2025



Ausbildungsleitsätze

- Praxis ist unser Massstab
- Einfachheit und Verständlichkeit sind unsere Stärke
- Wir glauben an die Fähigkeit unseres Personals
- Wir sind offen für Neues
- Wir lernen aus Fehlern

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	3
2.	Ausbildungskommission	3
3.	Zielsetzungen	3
4.	Grundlagen	3
4.1	Gesetzliche Grundlagen Nidwalden	3
4.2	Gesetzliche Grundlagen Obwalden	3
4.3	Reglemente / Befehle / weitere Grundlagen	4
4.4	Richtlinien / Weisungen	4
5.	Aufbau des Ausbildungskonzeptes	5
6.	Kursplanung 2020-2025	6
Nr. 101	Kurs für Neueingeteilte in der Feuerwehr	7
Nr. 102	Atemschutz-Grundkurs	8
Nr. 102-1	Merkblatt Atemschutz – Vorausbildung in der Ortsfeuerwehr	9
Nr. 201	Kader-Weiterbildungskurs	10
Nr. 202	Gruppenführerkurs	11
Nr. 203	Offizierskurs	12
Nr. 204	Kommandantenkurs	13
Nr. 205	Kommandantenweiterbildungskurs	14
Nr. 206	Ausbildung Grossereignis	15
Nr. 301	Atemschutz - Weiterbildungskurs	16
Nr. 302	Atemschutz - Weiterbildungsangebot	17
Nr. 303	MS-/TLF-Maschinistenkurs	18
Nr. 304	Kurs Absturzsicherung Grundkurs (Arbeitssicherheit)	19
Nr. 305	Kurs Absturzsicherung Weiterbildungskurs (Arbeitssicherheit)	20
Nr. 306	Kurs Führungsunterstützung	21
Nr. 307	Kurs Verkehrsdienst	22
Nr. 308	Kurs für administrative Dienste	23
Nr. 309	Materialverwalterkurs	24
Nr. 310	Ausbildung für Einsatzplan-Verantwortliche	25
7.	Weitere Ausbildung	26
8.	Verteiler	26

1. Allgemeines

Das vorliegende Ausbildungskonzept dient als Leitfaden für die Feuerwehrausbildung in den Kantonen Ob- und Nidwalden und bildet die Grundlage für die kantonalen Aus- und Weiterbildungskurse. Im Wesentlichen beinhaltet dies die Ausbildung für Neueingeteilte in die Feuerwehr und in den Atemschutz, das Feuerwehrkader, sowie Ausbildung im Spezialwissen. Als Grundlage dient das generelle Ausbildungskonzept für das Feuerwehrwesen der Feuerwehrkoordination Schweiz (FKS). Zuständig für die Ausbildung ist das Feuerwehrinspektorat Ob- und Nidwalden. Die Detailplanung und das Controlling obliegt der Ausbildungskommission.

2. Ausbildungskommission

Unter der Leitung des Feuerwehrinspektorates erarbeitet die Ausbildungskommission die Zielsetzungen und Inhalte der Kurse. Dabei sind Erkenntnisse aus Ernstfällen und Inspektionen zu berücksichtigen.

3. Zielsetzungen

Die einheitliche kantonale Ausbildung von Neueingeteilten in der Feuerwehr und im Atemschutz, des Feuerwehrkaders, Spezialistinnen und Spezialisten, hat zum Ziel, die AdF auf die Anforderungen des Einsatzes und nicht zuletzt auch der angestrebten Zusammenarbeit der Feuerwehren im Einsatz zu trainieren. In der Regel wird die Ausbildung durch die kantonalen Feuerwehrinstruktorinnen- und Instruktoeren vermittelt. Die Ausbildungsgrundlagen werden laufend den Bedürfnissen und neuen Aufgaben der Feuerwehren angepasst.

4. Grundlagen

4.1 Gesetzliche Grundlagen Nidwalden

- 613.1 Gesetz über den Brandschutz und die Feuerwehr (Brandschutz- und Feuerwehrgesetz, BFG)
- 613.11 Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Brandschutz und die Feuerwehr (Brandschutz- und Feuerwehrverordnung, BFV)
- 613.12 Vollzugsverordnung betreffend die Entschädigung für die Angehörigen der Feuerwehr (Feuerwehrentschädigungsverordnung, FEV)
- 721.1 Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz (Kantonales Umweltschutzgesetz, kUSG)
- 721.11 Vollzugsverordnung zum kantonalen Umweltschutzgesetz (Kantonale Umweltschutzverordnung, kUSV)

4.2 Gesetzliche Grundlagen Obwalden

- 546.1 Gesetz über den vorbeugenden Brandschutz und die Feuerwehr (Feuerwehrgesetz)
- 546.111 Ausführungsbestimmungen zum Feuerschutzgesetz
- 546.112 Ausführungsbestimmungen Stützpunkt Sarnen und Engelberg

4.3 *Reglemente / Befehle / weitere Grundlagen*

- Reglement Basiswissen (FKS)
- Reglement / Behelf Einsatzführung (FKS)
- Handbuch / Behelf Führung von Grossereignissen (FKS)
- Handbuch Methodik / Didaktik für die Instruktion (FKS)
- Handbuch / Behelf ABC – Einsatz (FKS)
- Handbuch Materialdienst (FKS)
- Unterlagen von Lieferanten und Herstellern
- externe Kursanbieter

4.4 *Richtlinien / Weisungen*

Richtlinien und Weisungen des Feuerwehrinspektorates Ob- und Nidwalden, wie z. B. die Weisung Besuch von kantonalen Aus und Weiterbildungskursen.

5. Aufbau des Ausbildungskonzeptes

Ausbildungsstufen		
100 Grundausbildung		Tage
101	Kurs für Neueingeteilte in der Feuerwehr	1,5 Tage
102	Atenschutz - Grundkurs	2 Tage
200 Kaderausbildung		
201	Kader-Weiterbildungskurse	0,5 - 1 Tag
202	Gruppenführerkurs	5 Tage & 2 Abende
203	Offizierskurs	5 Tage & 2 Abende
204	Kommandantenkurs	5 Tage
205	Kommandantenweiterbildungskurs	1Tag
206	Ausbildung Grossereignis	1Tag
300 Fachausbildung		
301	Atenschutz Weiterbildungskurs	1Tag
302	Atenschutz Weiterbildungsangebot	
303	MS – TLF - Maschinistenkurs	2,5 Tage
304	Kurs Absturzsicherung (Arbeitssicherheit) Grundkurs	2 Tage
305	Kurs Absturzsicherung (Arbeitssicherheit) Weiterbildungskurs	1 Tag
306	Kurs Führungsunterstützung	0,5 - 1Tag
307	Kurs Verkehrsdienst	1Tag
308	Kurs für administrative Dienste	Abendkurs
309	Materialverwalterkurs	Abendkurs
310	Ausbildung für Einsatzplanverantwortliche	Abendkurs

6. Kursplanung 2020-2025

Nr.	Kursart	Kursdauer in Tagen	2020	2021	2022	2023	2024	2025
100 Grundausbildung								
101	Kurs für Neueingeteilte in der Feuerwehr	1,5	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)
102	Atenschutz-Grundkurs	2	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)
200 Kaderausbildung								
201	Kader - Weiterbildungskurs	0,5 - 1	X (6)	X (6)	X (6)	X (6)	X (6)	X (6)
202	Gruppenführerkurs	5 & 2 Abend	X		X		X	
203	Offizierskurs	5 & 2 Abend		X		X		X
204	Kommandantenkurs	5		X		X		X
205	Kommandantenweiterbildungskurs	1	X	X	X	X	X	X
206	Ausbildung Grossereignis	1		X			X	
300 Fachausbildung								
301	Atenschutz - Weiterbildungskurs	1	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)
302	Atenschutz - Weiterbildungsangebot		X	X	X	X	X	X
303	MS – TLF - Maschinistenkurs	2,5	X		X		X	
304	Kurs Absturzsicherung (Arbeitssicherheit) GK	2	X	X	X	X	X	X
305	Kurs Absturzsicherung (Arbeitssicherheit) WBK	1	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)	X (2)
306	Kurs Führungsunterstützung	0,5 - 1		X			X	
307	Kurs Verkehrsdienst	1		X		X		X
308	Kurs für administrative Dienste	Abend	X		X		X	
309	Materialverwalterkurs	Abend	X		X		X	
310	Ausbildung für Einsatzplanverantwortliche	Abend	X		X		X	

Nr. 101 Kurs für Neueingeteilte in der Feuerwehr	
Zweck	Grundausbildung von Angehörigen der Feuerwehren
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die theoretischen und praktischen Grundlagen im Rettungsdienst, in der Brandbekämpfung, Kommunikation und der Technischen Hilfeleistung und können diese unter Aufsicht in ihrer Feuerwehr festigen und anwenden.
Inhalt	<p>Gemäss Reglement Basiswissen der FKS</p> <p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feuerwehrwesen in Nidwalden & Obwalden (Gesetzliche Grundlagen) - Ständiger Auftrag, Einsatzphasen, Sicherheit, Ausrüstung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erlernen der Grundkenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Rettungsdienst ▪ in der Brandbekämpfung ▪ Technische Hilfeleistung
Teilnehmer	Neueingeteilte in der Feuerwehr
Anforderungen	Die Teilnehmer müssen bereits in einer Feuerwehr eingeteilt und ausgerüstet sein. Die Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst muss erfüllt sein.
Grundlagen	Reglement Basiswissen
Dauer	1,5 Tage (2 Kurse)
Bemerkungen	<p><u>Nidwalden:</u> § 19 613.11 Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Brandschutz und die Feuerwehr (Brandschutz- und Feuerwehrverordnung, BFV)</p> <p>Weisung Besuch von kantonalen Aus und Weiterbildungskursen.</p> <p><u>Obwalden:</u> Weisung Besuch von kantonalen Aus und Weiterbildungskursen.</p>
Pflichtkurs	Ja

Nr. 102 Atemschutz-Grundkurs	
Zweck	Grundausbildung von Angehörigen der Feuerwehren im Bereich Atemschutz
Ziel	Teilnehmer kennen die Grundlagen im Atemschutz und wenden diese an. Sie verfügen über Basisgerätekenntnisse und können ein Atemschutzgerät eigenständig retablieren. Die Teilnehmer kennen das Sicherheitssystem SÜV und den Ablauf im Atemschutz und wenden diese eigenständig an.
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen, Notwendigkeit und Zweck <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Funktion und Einsatz Atemschutzgerät - Einsatztechnik - Retablierung und Geräteprüfung
Teilnehmer	Neueingeteilte Atemschutz
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Kurs für Neueingeteilte absolviert - Mind. 1 Jahr Feuerwehrdienst - Medizinische Voraussetzungen erfüllt - Gewöhnt im Tragen des Atemschutzgerätes
Grundlagen	Reglement Basiswissen
Dauer	2 Tage (2 Kurse)
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Ja, für alle Neueingeteilte im Atemschutz

Nr. 102-1 Merkblatt Atemschutz – Vorausbildung in der Ortsfeuerwehr	
Zweck	Vorbereitung für Atemschutz-Grundkurs Möglichst alle AdF für den Atemschutz gewinnen
Ziel	Die AdF: <ul style="list-style-type: none"> - kennen die eigene AS-Grundausrüstung und die wichtigsten Geräteteile - führen den Ablauf „Einsatz von PA“ insbesondere die Bereitstellung unter Anleitung korrekt durch - sind orientiert über Funktionen im AS-Einsatz (EL, Truppführer, Rohrführer, Truppüberwacher, Sicherungstrupp) - gewöhnen sich ans Tragen des Geräts - retablieren ihr Gerät unter Anleitung (ohne selbstständige Prüfung)
Inhalt	Theorie: <ul style="list-style-type: none"> - Wichtigkeit von AS - Funktionen im AS-Einsatz Praxis: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Gerätekunde, Maske und Helm anpassen - Bereitstellung, Einsatz, Rückzug detailliert angeleitet - Gerätegewöhnung (einfache FW-Tätigkeiten, Parcours, Geländespaziergang...) - Retablierung und Mithilfe bei Geräteprüfung
Teilnehmer	Alle AdF im allgemeinen Dienst ohne zwingende medizinische Einschränkung
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Fragebogen SFV „Selbstdeklaration“ ausgefüllt - Kurs für Neueingeteilte absolviert - Mind. 1 Jahr Feuerwehrdienst - medizinische Voraussetzungen erfüllt, exkl. jährlicher Leistungstest
Grundlagen	Reglement Basiswissen
Dauer	3 - 4 Stunden
Bemerkungen	Durchführung in Ortsfeuerwehren
Pflichtkurs	Ja, für alle Neueingeteilten im Atemschutz

Nr. 201 Kader-Weiterbildungskurs	
Zweck	Weiterbildung aller Offiziere und Unteroffiziere der Feuerwehren
Ziel	Aufrechterhaltung des zeitgerechten Ausbildungsstandes des Kaders über alle Stufen
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Je nach Thema <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Ausbildungsschwerpunkten (Technik, Taktik, Führung, Methodik...)
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> - Kommandanten und Stellvertreter - Offiziere - Gruppenführer - Fouriere und Feldweibel empfohlen
Anforderungen	- Kaderangehöriger
Grundlagen	Reglement Basiswissen
Dauer	½ Tag jedes Jahr
Bemerkungen	<p><u>Nidwalden:</u> § 19 613.11 Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Brandschutz und die Feuerwehr (Brandschutz- und Feuerwehrverordnung, BFV)</p> <p>Weisung Besuch von kantonalen Aus und Weiterbildungskursen.</p> <p><u>Obwalden:</u> Weisung Besuch von kantonalen Aus und Weiterbildungskursen.</p>
Pflichtkurs	Ja, für alle Neueingeteilte im Atemschutz

Nr. 202 Gruppenführerkurs	
Zweck	Ausbildung von AdF zu Gruppenführer
Ziel	Die Teilnehmer können eine Gruppe in der Ausbildung und im Einsatz führen.
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Gruppenführers - Einsatzführung - Ausbilden in der Feuerwehr - Vorbereiten von Lektionen und Ausbildungssequenzen <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung vorbereiten und durchführen - Führen einer Gruppe im Übungsdienst - Führen einer Gruppe im Einsatz
Teilnehmer	Angehöriger der Feuerwehr
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Kurs für Neueingeteilte absolviert - Mindestens 2 Jahre im Feuerwehrdienst eingeteilt
Grundlagen	Reglement Basiswissen
Dauer	2 Vorbereitungsabende und 5 Tage Kurs
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Ja, für angehende Gruppenführer

Nr. 203 Offizierskurs	
Zweck	Ausbildung von Gruppenführer zu Feuerwehroffizieren
Ziel	Die Teilnehmer können Ausbildungsvorgaben planen, methodisch vorbereiten, durchführen und besprechen. Führen im Einsatz und in den Übungen gemäss Führungsrhythmus.
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Offizier und seine Aufgaben - Der Offizier als Einsatzleiter - Baukunde - Gemäss Reglement Einsatzführung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führungsrhythmus - Einsatzführung - Gebäudebeurteilung - gemäss Reglement Einsatzführung
Teilnehmer	Gruppenführer
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Mindestens 2 Jahre Erfahrung als Gruppenführer - ist handlungskompetent, fachkompetent und selbstkompetent gemäss Ausführungen im Reglement Einsatzführung
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Reglement Einsatzführung - Behelf Einsatzführung
Dauer	2 Vorbereitungsabende und 5 Tage Kurs
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Ja, für angehende Offiziere

Nr. 204 Kommandantenkurs	
Zweck	Ausbildung von Offizieren zu Kommandanten / Stellvertreter
Ziel	Die Teilnehmer kennen die Aufgaben und Pflichten eines Kommandanten.
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Pflichten - Rechtliche Grundlagen - Administrative und organisatorische Führung der Feuerwehr - Ausbildung - Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und Institutionen <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stabsarbeit - Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und Institutionen
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> - Offiziere - Instruktoren
Anforderungen	Mindestens 2 Jahre Erfahrung als Offizier
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sämtliche Reglemente für den Feuerwehrdienst <p>Gesetze:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kantonale Gesetzgebung, Verordnung, Ausführungsbestimmungen sowie Weisungen
Dauer	5 Tage
Bemerkungen	Kurs ist in dieser Form zertifiziert bei der FKS
Pflichtkurs	Ja; für angehende Kommandanten, Stellvertreter und Instruktoren

<i>Nr. 205 Kommandantenweiterbildungskurs</i>	
Zweck	Vermitteln von aktuellen Themen sowie stufengerechter Weiterbildung
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Herstellung des allgemeinen Wissenstands in Bezug auf Ausbildung im Bereich der Administration, Organisation und Führung - Partnerorganisationen kennen - Erfahrungsaustausch
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Ausbildungsschwerpunkten - nach aktuellen Ausbildungsbedürfnissen <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Ausbildungsschwerpunkten - nach aktuellen Ausbildungsbedürfnissen
Teilnehmer	Kommandanten, Stellvertreter und Instruktoren
Anforderungen	Kommandanten, Stellvertreter und Instruktoren
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Thema
Dauer	1 Tag
Bemerkungen	Ob- und Nidwalden: Weisung Besuch von kantonalen Aus- und Weiterbildungen
Pflichtkurs	Ja; für Kommandanten, Stellvertreter und Instruktoren

Nr. 206 Ausbildung Grossereignis

Zweck	Ausbildung zur Bewältigung von grösseren oder speziellen Ereignissen.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - kennen die Führungsgrundsätze und die Organisation für die Bewältigung eines Grosseinsatzes - können als Gesamteinsatzleiter in einem Fachbereich oder in der Führungsunterstützung eingesetzt werden - Schulung im Bereich der koordinierten Einsatzleitung
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Ausbildungsschwerpunkt <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je nach Ausbildungsschwerpunkten
Teilnehmer	Offiziere
Anforderungen	Einsatzerfahrung als Offizier
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen - Einsatzführung - Handbuch Führung Grossereignisse
Dauer	1 Tag
Bemerkungen	Alle 3 Jahre durchführen. Nur mit Blaulichtpartnern und Zivilschutz
Pflichtkurs	Nein

<i>Nr. 301 Atemschutz - Weiterbildungskurs</i>	
Zweck	Vertiefung und Festigung des Atemschutzeinsatzes
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitung von aktuellen Atemschutz-Thematiken - richtiges Verhalten bei der Brandbekämpfung im Innenangriff - Vertiefung Truppführung
Inhalt	Praxis: <ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung - Rettung - Arbeit im Atemschutz - Atemschutzthemen nach Bedarf
Teilnehmer	Atemschutz-Geräteträger
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - besuchter Atemschutz-Grundkurs - medizinische Voraussetzungen erfüllt, inkl. jährlicher Leistungstest
Grundlagen	Reglement: <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Handbuch ABC
Dauer	1 Tag
Bemerkungen	Besuch im Turnus von max. 5 Jahren
Pflichtkurs	Ja, für AS Geräteträger

<i>Nr. 302 Atemschutz - Weiterbildungsangebot</i>	
Zweck	Vertiefung und Festigung des Atemschutzeinsatzes mit der eigenen Organisation
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitung von aktuellen Atemschutz-Thematiken - richtiges Verhalten bei der Brandbekämpfung im Innenangriff - Vertiefung Truppführung
Inhalt	Praxis: <ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung - Rettung - Arbeit im Atemschutz - Atemschutzthemen nach Bedarf
Teilnehmer	Atemschutz-Geräteträger
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - besuchter Atemschutz-Grundkurs - medizinische Voraussetzungen erfüllt, inkl. jährlicher Leistungstest
Grundlagen	Reglement: <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - ABC-Handbuch
Dauer	1 Tag / Abend
Bemerkungen	Als Ergänzung zu diesem Weiterbildungskurs werden Möglichkeiten geboten, mit der eigenen Feuerwehr Atemschutzausbildungen, z. B. mit Mobilien Brandsimulationsanlagen zu absolvieren
Pflichtkurs	Nein

Nr. 303 MS-/TLF-Maschinenkurs	
Zweck	Ausbildung von AdF zu MS / TLF-Maschinenisten
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - beherrscht die verschiedenen Einsatzvarianten des TLF und der Motorspritze - versteht die Technik und Physik - kennt die sicherheitsrelevanten Punkte im MS/ TLF Einsatz - ist in der Lage genaue Druckberechnungen zu erstellen (Einsatzplanung) - mehrstufiger Wassertransport
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in die Thematik <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gemäss Reglement Basiswissen
Teilnehmer	Angehöriger der Feuerwehr
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Praktische Erfahrung als MS / TLF-Maschinist - mind. 2 Jahre in der FW eingeteilt
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Handbuch Materialdienst - Unterlagen von Herstellern
Dauer	2.5 Tage
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Nein

Nr. 304 Kurs Absturzsicherung Grundkurs (Arbeitssicherheit)	
Zweck	Sensibilisierung der Einsatzkräfte für die Wichtigkeit der Absturzsicherung und Vermittlung von Fachkenntnissen für die korrekte Anwendung der Sicherheitstechnik.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - korrekte Risikoanalyse und Anwendung der Sicherheitsmassnahmen - beherrscht die Anwendung Gerätesatz Absturzsicherung - Materialkenntnisse und Unterhalt
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risikoanalyse, Gesetzgebung, persönliche Schutzausrüstung und Materialkenntnisse - Abgrenzung Höhenrettung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Knotentechnik und Sicherungen, Einsatz in der Tiefe und in der Höhe, Einsatzarten an Gebäuden und Fassaden
Teilnehmer	Angehöriger der Feuerwehr
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Gute körperliche Verfassung - Kenntnisse der Knotenlehre
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Behelf Absturzsicherung SFV
Dauer	2 Tage
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Nein

Nr. 305 Kurs Absturzsicherung Weiterbildungskurs (Arbeitssicherheit)	
Zweck	Weiterführen der Ausbildung von Einsatzkräften im Bereich der Absturzsicherung und Vermittlung von Fachkenntnissen für die korrekte Anwendung der Sicherheitstechnik.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Festigen und Anwenden der Themen aus dem Grundkurs - korrekte Risikoanalyse und Anwendung der Sicherheitsmassnahmen - beherrscht die Anwendung Gerätesatz Absturzsicherung - Materialkenntnisse und Unterhalt
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risikoanalyse, Gesetzgebung, persönliche Schutzausrüstung und Materialkenntnisse - Abgrenzung Höhenrettung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Knotentechnik und Sicherungen, Einsatz in der Tiefe und in der Höhe, Einsatzarten an Gebäuden und Fassaden
Teilnehmer	Angehöriger der Feuerwehr
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Absolvierter Grundkurs Absturzsicherung (Arbeitssicherheit) - Kursbesuch frühestens 3 Jahre nach Kursbesuch Grundkurs - Gute körperliche Verfassung
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Behelf Absturzsicherung SFV - Sachbezogenen Unterlagen
Dauer	1 Tag
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Nein

Nr. 306 Kurs Führungsunterstützung	
Zweck	Ausbildung von AdF als Führungsunterstützung
Ziel	Die Teilnehmer/innen kennen die Anforderungen, die Abläufe und die notwendigen Hilfsmittel eines Führungsstandortes
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in die Thematik - Führungsstruktur und Hilfsmittel in der Stabsarbeit - Arbeiten der Führungsunterstützung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Journalführung, Krokieren, Kommunikation - Einrichten eines Führungsstandortes
Teilnehmer	Angehöriger der Feuerwehr
Anforderungen	Kurs für Neueingeteilte besucht
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Reglement Einsatzführung - Behelf Einsatzführung
Dauer	0,5 - 1 Tag
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Nein

Nr. 307 Kurs Verkehrsdienst	
Zweck	Kenntnisse der Grundlagen für den Feuerwehr-Verkehrsdienst (in Verbindung mit den zuständigen Polizeiorganen).
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - kennen die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und rechtlichen Grundlagen im Verkehrsdienst - kennen das richtige Verhalten im Einsatz - können Verkehrsdienst-Aufträge unter Einhaltung der notwendigen Sicherheit ausführen
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in die Thematik (Polizei) <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung unter Anleitung der Polizei
Teilnehmer	Alle in der Verkehrsabteilung eingeteilte AdF
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Kurs für Neueingeteilte besucht - Im Besitz des Führerausweises B
Grundlagen	<p>Reglemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Signalisations-Verordnung (SSV 741.21) - Reglement Basiswissen
Dauer	1 Tag
Bemerkungen	
Pflichtkurs	Ja, für Eingeteilte in der Verkehrsabteilung

Nr. 308 Kurs für administrative Dienste	
Zweck	Vermittlung von Fachkenntnissen und Festigung in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Software für Administration - Neuerungen und Änderungen im kantonalen Feuerwehrwesen - Kenntnisse der kantonalen Gesetzgebung, Alarmierungsgrundlagen - Zusammenarbeit mit den offiziellen Stellen
Ziel	Die Teilnehmenden können die administrativen Aufgaben und Abläufe in der Feuerwehr ausüben.
Inhalt	Theorie: <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in die Thematik Praxis: <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Ausbildung - Erfahrungsaustausch
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> - Fouriere, angehende Fouriere - Administratorinnen / Administratoren
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrung in der Administration - Anwenderkenntnisse
Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen vom Feuerwehrinspektorat - Unterlagen von verschiedenen Gemeinden im Kanton - Unterlagen von diversen Herstellern und Lieferanten
Dauer	Abendkurs
Bemerkungen	Nach Bedarf
Pflichtkurs	optional

Nr. 309 Materialverwalterkurs	
Zweck	Einführung und Festigung im Materialdienst der Feuerwehr
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen der Aufgaben im Bereich der Wartung, des Unterhaltes, sowie der periodischen Prüfungen der Ausrüstung, Geräte und Fahrzeuge - Materialpflege und Führung von Inventaren - können die Feuerwehr im Einsatz und Ausbildung im Materialbereich kompetent unterstützen
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg in die Thematik <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Ausbildung - Erfahrungsaustausch
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> - Material-Offiziere - Material-Verwalter - AdF, welche für diese Aufgabe vorgesehen sind
Anforderungen	- technisch und organisatorisch versiert
Grundlagen	<p>Reglement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Handbuch Materialdienst - Unterlagen der diversen Hersteller
Dauer	Abendkurs
Bemerkungen	Nach Bedarf
Pflichtkurs	optional

Nr. 310 Ausbildung für Einsatzplan-Verantwortliche	
Zweck	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung mit der Software zur Erstellung von Einsatzplänen - Kenntnisse im Bereich Datenaustausch
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung von Objekten und Erheben der notwendigen Daten - kennen und richtiges Anwenden der Software - sicherstellen von Datenaustausch und Datensicherung
Inhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilen von Objekten - Software Einsatzplanung <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Anwendung und Bearbeitung von Objekten
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> - Offiziere - Administratorinnen / Administratoren
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Gute PC-Anwenderkenntnisse
Grundlagen	<p>Reglement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reglement Basiswissen - Reglement Einsatzführung
Dauer	Abendkurs
Bemerkungen	Nach Bedarf
Pflichtkurs	optional

7. Weitere Ausbildung

Weiterführenden Themen wie, technische Hilfeleistungen, Spezialausbildungen usw., bilden den Bedürfnissen entsprechende Ausbildungsschwerpunkte bei den Kaderweiterbildungskursen und all-fälligen Abendausbildungen.

Im Weiteren wird auch auf das Kursangebot von verschiedenen Anbietern (Swissfire, Hersteller usw.) verwiesen.

8. Verteiler

- Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter
- Feuerwehrkommandos
- Feuerwehrinstructoren
- FW Inspektorate der ZFIK